

Landkreis Helmstedt

Expertenvortrag des Alloheims

„Die große Gefahr von Pilzerkrankungen wird unterschätzt“ heißt es online

Helmstedt. Das Thema ist unangenehm und wird häufig auch aus falscher Scham von Betroffenen verschwiegen: Pilzinfektionen. Ob an Füßen, Nägeln, in der Haut oder im Körper: Eine Milliarde Menschen infizieren sich weltweit jährlich mit einem Pilz; 40 Millionen leiden allein in Deutschland an Haut-, Fuß- und/oder Nagelpilz.

In einem Experten-Vortrag mit Professor Dr. Hans-Jürgen Tietz will die Alloheim Senioren-Residenz Nordstraße in Helmstedt am Freitag, 2. Juli, ab 19 Uhr auf die großen Gefahren aufmerksam machen, unter denen besonders Ältere leiden. Dabei gibt der Berliner Experte nicht nur spannende Einblicke in die Entstehung und den Verlauf so genannter Mykosen; er stellt auch moderne Therapien vor und beantwortet individuelle Fragen. Der Pandemie-bedingt als Online-Veranstaltung organisierte Vortrag der Alloheim Senioren-Residenz Nordstraße ist zugleich der Auftakt für eine zukünftig geplante Veranstaltungsreihe. „Ziel ist es, mit ausgewiesenen Fachleuten bedeutende Themen

detailliert und verständlich zu diskutieren, die oft gemieden oder als Tabu behandelt werden“, sagt Einrichtungsleiterin Nadine Dietrich, „so freuen wir uns sehr, dass wir Professor Tietz, der lange an der Berliner Charité lehrte, für den Vortrag rund um Pilzinfektionen und deren Behandlung gewinnen konnten.“

Professor Dr. Tietz leitet seit 2004 die mycoclinic in Berlin, ein Institut für Pilzkrankheiten und Mikrobiologie. Davor war er viele Jahre Leiter der Abteilung Mykologie an der Hautklinik der Charité. Neben vielen Büchern und Publikationen im Fachbereich der Mykologie und Dermatologie hält er wissenschaftliche Vorträge auf nationalen und internationalen Fachkongressen und im Rahmen von Fortbildungen für Ärzte und Apotheker. Für seine wissenschaftlichen Leistungen erhielt er unter anderem 1989 den Rudolf-Virchow-Preis. Anhand verschiedener Beispiele wird der Vortragende interessierten Bürgern der Region in verständlicher Form unter anderem erläutern, wie man Pilzer-

krankungen vermeiden oder effektiv behandeln kann. Tietz ist sich sicher: „Die große Gefahr von Pilzerkrankungen wird unterschätzt.“

Besonders älteren Menschen, deren Angehörigen oder Betroffenen mit Vorerkrankungen wie beispielsweise Diabetes will er deshalb hilfreiche Tipps geben. Wer an der Online-Veranstaltung teilnehmen möchte, kann dies ganz einfach über den Link www.alloheim.de/veranstaltung-tietz tun.

Auch individuelle Fragen an den Experten kann man nach dem Vortrag im Zuge der anschließenden Diskussion über die Chatfunktion stellen. Moderiert wird der etwa einstündige Vortrag von Karin Leikert, Fachärztin für Innere Medizin.

„Mit dieser Veranstaltung und der Diskussion im Anschluss möchten wir allen interessierten Mitbürgern die Möglichkeit geben, sich umfassend und fundiert zu diesem wichtigen Thema zu informieren“, sagt Nadine Dietrich abschließend und ergänzt: „Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenfrei.“